

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1849

CDXII. Verzeichniß des dem Capitel zu Brandenburg im Jahre 1558 am 11. Juni von dem bischöflichen Secretair überantworteten Silbergeschirres.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54022

kommen, Als bitten wir freuntlich ewer e. w. wollen fich in dem gunstiglichen erzeigen und vns zum nachbarlichen gefallen vor XX fl. Setzbraffen vmb vnfer bezalunge vfs forderlichste zukommen laffen feint wir im andern vnd mehren vmb ewr e. w. zuuordienen willigk. Datum Czerwift, Dinftags nach Judica, Anno etc. LIIII. nach Judica, Anno etc. LIIII.

Burgermeistere vnd Rathman der Statt Czerwist.

CDXII. Bergeichniß des bem Capitel gu Brandenburg im Jahre 1558 am 11. Juni von dem bischöflichen Gecretair überantworteten Gilbergefchirres.

Lager to trang hard retotal general bine bey trickly get in de at he called the grant daring

Anno MDLVIII Sabbato post Corporis Christi hat Johan Borchstadel an filbern becher vnnd drinck geschirre furstlicher gnaden zu Munsterbergk und Bischoffs zu Brandenburgk Secretarius jm Capittel hause der Stifftkirchen zu Brandenburgk Niddergesatzt jn einer laden, wie volgett. Zwei gepuckkelde becher vf den einen Bischoff Ditterichs wapfen vnnd auf den Andern der von Saldern wapfen als 1 Rofe mitt Deckken vand fuesten. Ein silbern vorgult Becher mit einer deckken darauf eine Eickell. Ein filbern vorgult kilchbecher mit einer deckken, darauf Bifchoff Mattis wapfen. Item zwey vorgulte puckkelde becher mit decken Darauf Bifchoff Mathis wapfen. Item ein vorgult filberbecher mit einer gepuckkelden deckken. Item ein schlechter vorgulter becher mit einer vorgulten deckken darauf Bischoff Mathis wapsen. Item eine vorgultte deckken mit einer Eicheln deckken darunder der von Slaberndorff wapfen. Item Zwey filbern groffe Becher mit deckken, darauf vorgulte knopfen fein. Item Zwey filbern Brete Becher mit filbern deckken darauf ein Schweinekopf vnd eine Rofe. Item IIII filbern vorgulte leffel. Item ein filbern kennichen mit einer Deckken, Item ein filbern puckkeldt becher mit einer deckken, Darauf gegraben von hanben, schnuren, Bortten und krentzen. Item Ein filbern becher mit der deckke ane suest darauf eine deckke mit einem vorgulten knobelochs knopff. Difs Inuentarium obgeschrieben filbers dem Stieft Brandenburgk zugehorich ist vberantwurt durch den Erntvhesten hansen von Borckstadeln aus befehel des hauptmans vff Ziefar Melchior Schaffen heute Dato dem Erwirdigen Thumcapittel zu Brandenburgk, Nemlich hern Liborio von Bredow Thumprobst, Joachim Cassel Seniori, Stephano Swartzen vnd valentino pfull dofelbst Jegenwerttig, ist stuckweis besehen, Inuentarisiret vnd stückweis wider in der Laden gelegt. Actum wie oben vorzeichent im Capittel Hause.

Ex Commissione venerabil. Capituli Ecclesie Brandenburgensis Michael premenitz Secretarius manu propria.

Hyruber hat her Joachim Kaffel noch 2 becherlein vorgult, 1 fo das Stedlein Blumberg geben vnd 1 vorgult becherlin fo das ftedlin tuche geben.

Valleyo-freehindle stunde samenga the main value of an entering the sales of the control of the

Rach ber Urschrift im geh. Ministeral Archive.